Detailinformationen zu den Vorträgen

Microsoft Deutschland GmbH

Digitalisierung im Gesundheitswesen mit der Microsoft Cloud

Wie kann Digitalisierung für den Patienten, für Behandelnde, Pflege und innerhalb der Gesundheitswirtschaft einen Nutzen bringen? Wie kann personalisierte Medizin von künstlicher Intelligenz und smarten Kommunikationsplattformen profitieren? Was ist bereits realisiert, und wie können wir dem ethischen und sicheren Umgang mit Patientendaten gerecht werden?

KfH Kuratorium für Dialyse und Nierentransplantation e.V.

Hybrid-Cloudansätze der KfH für Clinical Document Repositories mittels Azure-Stack

Nach der erfolgreichen Zentralisierung und Standardisierung der IT-Landschaft im Jahr 2016, steht seither die Digitalisierung im gemeinnützigen Verein KfH e.V. (220 Standorte deutschlandweit) auf der Tagesordnung. In Kooperation mit Microsoft und der knowledgepark GmbH (100%ige Tochter des KfH) wird ein hybrider Cloud-Ansatz mit Azure Stack und Azure Cloud verfolgt. Das eigene Praxisverwaltungssystem wurde bereits erfolgreich portiert, weitere Produkte wie Spracherkennung oder Archive werden derzeit integriert und umgesetzt. Die knowledgepark GmbH hat zudem den Grundstein gelegt, die Azure Stack und Azure Cloud Ansätze für den gesamten Markt im Gesundheitswesen anzubieten.

Im Vortrag wird auch die Akzeptanz und das Einbinden der Anwender als erfolgskritischer Faktor - beispielhaft anhand der erfolgreichen Einführung von Teams - adressiert.

Sana Einkauf und Logistik GmbH

Gesundheitsunternehmen als “Data Driven Companies”

In diesem Vortrag wird am Beispiel der Sana Kliniken aufgezeigt, wie der Service in der Healthcare Supply Chain mit verschiedenen Kooperationskliniken erfolgsversprechend aufbauen lässt.

DAK-Gesundheit

Auf dem Weg zum digitalen Arbeitsplatz in der Cloud

Inhalte des Vortrags: Social Collaboration – Strategie der DAK-Gesundheit / Strategieentwicklung Office 365 / Das IBIZA Projekt / Cloud-Nutzung mit sensiblen Versichertendaten / The road ahead: Was als nächstes kommt

Connext Communication GmbH

Für mehr Sicherheit: Digitale Dokumentation von Besuchern in Pflegeheimen

Besuche im Pflegeheim einfach online planen unter Berücksichtigung höchster Sicherheitsstandards: Schützen Sie Ihre Mitarbeitenden, Klienten und Besucher und weisen Sie dem Gesundheitsamt eine lückenlose Dokumentation Ihrer Besucher nach. Jeder Besucher erhält dabei am Empfang einen Transponder mit Bluetooth Low Energy (BLE) Technologie, der den Abstand und die Dauer von Begegnungen misst. Im Fall einer Infektion können Kontaktpersonen bis zu drei Wochen nach dem Besuch durch das Dashboard des Besuchsplans schnell identifiziert und informiert werden.

Weitere Details unter: http://aka.ms/envision-health